Newsletter - Nummer 1 - Juli 2017

SALZBURG : VISIOONID

INHALT

Eröffnung in Tallinn

Empfang durch die Botschaft

Neuer Ausstellungsort in Rakvere

Ausstellung in Viimsi geplant

Besuch in Narva

FOTOS

Regina Rieder
Jutta Duschl
ENB / ERR

Estnische Nationalbibliothek Tallinn

AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG

Am 9. Juni wurde in der Estnischen Nationalbibliothek in Tallinn die Ausstellung SALZBURG:VISIOONID eröffnet. In ihren Eröffnungsansprachen wiesen die Generaldirektorin der Nationalbibliothek, Janne Andresoo und die Erstzugeteilte der Österreichischen Botschaft, Frau Cornelia Godfrey auf die langjährige Beziehung zwischen der Berchtoldvilla und Estland hin. Peter Rieder bedankte sich für die gute jahrelange Zusammenarbeit bei der Nationalbibliothek und der Österreichischen Botschaft und stellte im Anschluss die anwesenden Künstler vor und gab einen kurzen Einblick in das Ausstellungskonzept. Unter den zahlreichen Besuchern waren unter anderen Herr James D. Melville Jr., US Botschafter in Estland mit Ehegattin, Herr Aleksandr Petrov, russischer Botschafter in Estland mit Ehegattin, sowie die Tschechische Botschafterin Frau Gabriela Tománková, Frau Anne-Ly Reimaa, Ministerberaterin im Estnischen Kulturministerium und die vormalige Abgeordnete im estnischen Parlament, Frau Liis Klaar.
Österreich war neben Mitarbeitern der Österreichischen Botschaft noch vertreten durch den Österreichischen Honorarkonsul Herrn Enn Vels, sowie dem Österreichischen Handelsdelegierten in Helsinki, Dr. Herwig Palfinger. Aber vor allem nutzten viele estnische Künstler und Kunsthistoriker die Gelegenheit zu Gesprächen mit den österreichischen Kollegen, die in großer Anzahl an der Eröffnung teilgenommen hatten. Die Galeristin und Künstlerin Kalli Sein aus Kärdla und Riho Hütt, Künstler und Galerist aus Rakvere konnten sich schon einen Überblick über die Ausstellung, die in ihren Galerien zu sehen sein wird, machen.

Unten Mitte das Kuratorenteam Karin Puchinger, Regina und Peter Rieder mit Cornelia Godfrey

oben links:
Peter Rieder im Gespräch mit dem russischen Botschafter Aleksandr Petrov
oben rechts:
Cornelia Godfey, Österreichische Botschaft
mitte links:
Peter und Regina Rieder im Gespräch mit Herwig Palfinger, österreichischer Handelsdelegierter
mitte rechts:
die österreichischen Künstler*innen werden von Ave Tõlp durch die Nationalbibliothek geführt
unten links:
Generaldirektorin Janne Andresoo und Cornelia Godfrey
unten rechts:
Eröffnungsszene

FREUNDLICHER EMPFANG DURCH DIE ÖSTERREICHISCHE BOTSCHAFT

Am Abend nach ihrer Ankunft in Tallinn am 6. Juni wurden das Kuratorenteam der BV - Ausstellung SALZBURG : VISIOONID, Dr. Karin Puchinger, Regina Rieder und Mag. Peter Rieder und deren Begleitung von der Österreichischen Botschaft zu einem Empfang in der Residenz eingeladen. Der Grund dafür war die 25-Jahr-Feier des Österreichischen Honorarkonsulats in Estland. Dieser Empfang gab die Möglichkeit zu einem Gespräch mit der österreichischen Botschafterin in Estland, Frau Mag. Doris Danler, die am Tag danach vereisen musste und daher die Ausstellung SALZBURG : VISIOONID nicht selbst eröffnen konnte.

Karin Puchinger, Botschafterin Doris Danler, Peter Rieder und Regina Rieder in der Residenz der Botschaft Österreichs in Tallinn

Weitere interessante Gespräche ergaben sich im Laufe des Abends mit Herrn Enn Vels, dem österreichischen Honorarkonsul in Tallinn seit 1992, sowie mit weiteren Persönlichkeiten aus Politik und Wirtschaft Estlands.

Regina Rieder, Honorarkonsul Enn Vels und Peter Rieder

***

Am 8. Juni wurden die zur Ausstellungseröffnung angereisten Salzburger Künstler*innen Jutta Duschl, Renate Kammauf, Albert Lindenthaler, Karin Puchinger, Edith Richter, Regina Rieder, Peter Rieder, Christine Todt und Rauthgundis Zieser von der Österreichischen Botschaft, vertreten von Frau Cornelia Godfrey, zu einem Abendessen in das bekannte Restaurant „Art Priori“ in Tallinn eingeladen. Die österreichischen Gäste konnten dort mit einem reichhaltigen Degustationsmenü einige Köstlichkeiten der estnischen Küche kennenlernen.

Gemeinsames Abendessen im Restaurant „Art Priori“

NEUER AUSSTELLUNGSORT IN RAKVERE

Die für November in der Rakvere Galerii in Rakvere geplante Salzburger Ausstellung SALZBURG : VISIOONID wird aus Termingründen in das Stadttheater von Rakvere verlegt.

Die Galerieleitung und die Österreichische Botschaft haben diese Lösung mit dem Theater Rakvere vereinbart, da wegen der im Raum stehenden Schließung der Botschaft in Tallinn 2018 oder 2019 zur Zeit noch keine finanziellen Zusagen für eine Verschiebung der Ausstellung gemacht werden können.

AUSSTELLUNG IN VIIMSI GEPLANT

Tiiu Valm, die Direktorin der Bibliothek von Viimsi, einer kleinen Stadt in der Nähe von Tallinn, hat in einem Gespräch mit Regina Rieder den Wunsch geäußert, die Ausstellung SALZBURG : VISIOONID auch in der Bibliothek in Viimsi zu präsentieren.

Nach Rücksprache mit der österreichischen Botschaft wäre dies im Dezember 2017 durchaus noch möglich. Allerdings muss das noch mit dir Botschafterin, Frau Mag. Doris Danler, die derzeit nicht in Tallinn anwesend ist, abgesprochen werde. Die Kulturbeauftragte der Botschaft Frau Anne Laur ist aber diesbezüglich sehr zuversichtlich.
Tiiu Valm war langjährige Generaldirektorin der Estnischen Nationalbibliothek, wechselte dann in das Verlagswesen und leitet seit einigen Jahren die Bibliothek in Viimsi. Tiiu Valm ist mit Peter und Regina Rieder schon seit Beginn der Estlandbeziehungen 1999 in bestem Kontakt und hat die Projekte der art-bv-Berchtoldvilla sehr unterstützt.

BESUCH IN NARVA, DER ÖSTLICHSTEN STADT ESTLANDS

Auf ihrer Reise durch Estland haben Peter und Regina Rieder auch Narva besucht. Sie trafen sich dort auch Anna Markova (*Bild unten Mitte*), der Leiterin der Kulturprogramme des Colleges der Universität Tartu in Narva. Die beiden Kuratoren konnten auch die Ausstellungsräume der Universität besichtigen, die denen der Estnischen Nationalbibliothek in Tallinn sehr ähnlich sind.